

| | |
|--------------------------|--|
| P R O T O K O L L | über die 11. Sitzung des Ortschaftsrates Langenapel der Amtsperiode 2019/2024 am Donnerstag, dem 15.10.2020 um 19:30 Uhr im Kulturhaus Langenapel, Appeldornstraße 12, 29410 Hansestadt Salzwedel |
|--------------------------|--|

Anwesenheit:

Ortsbürgermeister/in

Stadtrat Frank Wüstemann

Mitglieder

Herr Karsten Gäbel

Frau Claudia Müller

Herr Heiko Reinhardt

Herr Thomas Wüstemann

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt die zahlenmäßige Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest und eröffnet die Sitzung.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es wurden keine Änderungsanträge der Tagesordnung gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ortschaftsräte und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.08.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Beratung zum Entwurf Friedhofssatzung
7. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.08.2020

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Gestaltung Friedhof

15.10.20

Es gab zwischenzeitlich eine weitere Begehung auf dem Friedhof mit Frau Scheuner und H. Gäbel. Es soll nun entsprechend des bereits bestehenden Vorschlages von Fr. Scheuner gestaltet werden. Frau Scheuner holt Preise ein und stimmt den notwendigen Einkauf mit Frank Wüstemann ab. Die Ausführung soll dieses Jahr noch erfolgen.

27.8.20

Ab nächste Woche sollen dazu die Tätigkeiten aufgenommen werden, so Karsten Gäbel

30.7.20

Ist in Arbeit.

11.6.20

Eveline Scheuner hat an der gemeinsamen Begehung des Friedhofes teilgenommen. Sie hat angeregt die Anlage durch zusätzliche Bepflanzung aufzuwerten. Dieser Vorschlag kam bei den Mitgliedern des Ortschaftsrates gut an. Als Zeitpunkt der Ausführung wird der Herbst 2020 angestrebt. Karsten Gäbel hat sich bereit erklärt als „Verantwortlicher“ die Maßnahme vorzubereiten.

zu 5 Informationen des Ortsbürgermeisters

Es gibt nichts Neues zu informieren.

zu 6 Beratung zum Entwurf Friedhofssatzung

15.10.20

-Zwischenzeitlich wurde der Vorschlag aus der letzten Ortschaftsratsitzung, bezüglich der Möglichkeit einer 2. Urne je Einzelgrab in die Friedhofssatzung eingearbeitet.

-Frank Wüstemann hat sich, wie besprochen, gekümmert und einen Vorschlag zur Möglichkeit der Darstellung der Namen und Geburtsjahre auf einer, bzw. später zwei, zusätzlichen Namenstafeln vorgestellt. Der Rat hat diesem Vorschlag zugestimmt. Ein Kostenvoranschlag dazu wurde der Stadt bereits zugestellt.

27.8.20

Frau Jesper hat erläutert, wie der neue Entwurf entstanden ist. Er wurde aus vielen vorhandenen Satzungen erstellt und notwendige gesetzesbedingte Änderungen eingearbeitet. Derzeit werden noch Anpassungen vorgenommen, so z. B. entfällt der Punkt 3 des § 8 der Friedhofssatzung, der im Entwurf noch enthalten ist.

Herr Reinhardt hat darauf verwiesen, dass bei den Öffnungszeiten des §5 der Punkt c. des § 1 Geltungsbereich in der Friedhofssatzung fehlt und nun mit aufgenommen werden soll. Die Möglichkeit 2 Urnen (wie bisher) statt nun 1 Urne je Einzelgrab beizusetzen soll nochmals geprüft werden, so Fr. Jesper.

Die derzeitige maximale Verlängerung bis zu 10 Jahren bei Familiengräbern wurde bezüglich einer möglichen größeren Verlängerung angefragt—das wird Frau Jesper ebenfalls hinterfragen.

Frau Jesper hat erläutert, dass die unterschiedlichen Gebühren in den Ortschaften entstanden sind, da verschiedene Kosten für die Bewirtschaftung/Unterhaltung der entsprechenden Friedhöfe existieren.

Da die vorhandene Namenstafel der „grünen Wiese“ nun im Prinzip voll ist, muss nun eine weitere Möglichkeit zur Darstellung der Namen und Geburtsjahre im Ortschaftsrat besprochen werden. Die Kosten dazu sind im Haushalt der Stadt enthalten.

30.7.20

Frau Jesper befindet sich derzeit im Urlaub und wird gebeten zur nächsten Sitzung die offenen Fragen zu beantworten.

11.6.20

Die zusätzliche Belegung der Grabstellen ist, gemäß der aktuellen Satzung, mit 2 Urnen möglich, nach dem vorliegenden Entwurf nur noch mit auf eine Urne begrenzt. Es muss geklärt werden, ob hier an der derzeitigen Regelung festgehalten werden kann. Bezüglich der aktuellen Gemeinschaftsurnenbegräbnisstätte kann Grabschmuck ohne nähere Beschreibung auf der dafür vorgesehenen Fläche abgelegt werden, im Entwurf wird der Grabschmuck auf Blumen und Kränze begrenzt. Sind damit Figuren oder ähnliches ausgeschlossen?

Zum Paragraph 15 Abs. 7 sollten Ergänzungen erfolgen, wie zum Beispiel die Begutachtung und Anbringung der Schriftplatten durch die Stadt. Auch sollte klar die Schriftart, Schriftgröße und Schriftfarbe vorgegeben werden. Die Benennung des Geburts- und Sterbedatums sollte weiter möglich sein. Weiterhin ist die Kostenentwicklung nicht eindeutig nachvollziehbar.

Diese und eventuell weitere Fragen möchte der Ortschaftsrat bei der nächsten Sitzung gemeinsam mit Fr. Jesper besprechen.

12.3.20

In der Diskussion zum Entwurf der Satzung haben sich so viele Fragen ergeben, dass darum gebeten wird, dass Frau Jesper bei der nächsten Ortschaftsratsitzung erscheint und Erläuterungen dazu gibt.

zu 7 **Anfragen und Anregungen**

Beschmierung der Telekomkästen

15.10.20

Die Bauamtsleiterin Frau Hartwich hat sich um diesen Punkt gekümmert und einen zuständigen Bearbeiter bei der Telekom ermittelt. Frank Wüstemann hat umgehend den Kontakt hergestellt. Es ist nun vom „Istzustand“ ein Foto zu machen und zusammen mit dem Vorschlag, wie es neugestaltet werden soll, an den Bearbeiter der Telekom zuzusenden. Wenn dann dazu die Bestätigung von der Telekom kommt, kann es in eigener Regie und eigenen Kosten der Ortschaft veranlasst werden. Es soll weiter an der Darstellung des Wappens der Gemeinde Langenapel festgehalten werden. Bei der Ortsbegehung am Sonntag den 18.10.20 um 11 Uhr, soll die neue Gestaltung besprochen werden.

27.8.20

Frau Müller vom Ortschaftsrat wird diese Kästen farblich überarbeiten. Es ist vorgesehen das Wappen von Langenapel darzustellen. Frank Wüstemann klärt das mit der Telekom ab.

30.7.20

Frau Hartwich vom Bauamt hat eine Information von der Telekom erhalten. Diese werden die „Schmierereien“ nicht entfernen, da der Inhalt weder rassistisch noch feindlicher

Art ist. Die Gemeinde darf aber auf eigene Kosten eine Überarbeitung veranlassen. Der Ortschaftsrat wird dazu tätig.

11.6.20

Keine aktuelle Info dazu erhalten.

12.3.20

Keine aktuelle Info dazu erhalten.

6.2.20

Frank Wüstemann war heute diesbezüglich bei Fr. Hartwich. Die Thematik soll wieder aktuell bearbeitet werden.

28.11.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

12.9.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

01.8.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

23.5.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

4.4.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

28.2.19

Hier gibt es keinen neuen Stand

17.1.19

Frau Hartwich vom Bauamt hat H. Wüstemann informiert, dass sie sich dazu mit der Telekom in Gesprächen befindet

22.11.18

Der Punkt bleibt weiter offen. Es gab zwischenzeitlich keinerlei Reaktion.

18.10.18

Laut H. Wüstemann hat sich noch niemand dazu gemeldet. Es wird nochmals darum gebeten die Thematik bei der Telekom anzusprechen und den Ortschaftsrat zu informieren.

6.9.18

Die Beseitigung ist trotz Ankündigung nicht erfolgt, Frank Wüstemann wird im Bauamt nachfassen

7.8.18

Die Beseitigung der Schmierereien soll nun zeitnah erfolgen, die Stadtverwaltung wird das entsprechend Notwendige dazu veranlassen

21.6.18

Zu diesem Thema gab es von der Stadtverwaltung noch keine Rückmeldung.

24.5.18

Die Graffiti - Beschmierung an den Schaltkästen der Telekom an der Chausseestraße ist zu beseitigen.

Radwegenetz

15.10.20

Hier gibt es nichts Neues.

27.8.20

Hier gibt es nichts Neues.

30.7.20

Weiterhin gab es keinerlei Reaktion auf diesen Punkt. Man stellt sich im Ortschaftsrat die Frage wozu Protokolle geschrieben werden, wenn so etwas ein halbes Jahr lang völlig unbeantwortet bleibt.

11.6.20

Hierzu gibt es keine aktuelle Information.

12.3.20

Hierzu gibt es keine aktuelle Information.

6.2.20

Eine Anbindung von Langenapel an das bestehende Netz wäre ausgesprochen wünschenswert.

Insbesondere ein Radweg Richtung Henningen ist anzustreben, da sich dort die Grundschule und die Kita befindet.

Ersatzpflanzung auf dem Sportplatz

15.10.20

Frank Wüstemann hat mit Frau Hartwig gesprochen. Es werden nun 15 Linden gepflanzt.

27.8.20

Der Herbst ist abzuwarten. Frank Wüstemann wird hier im Amt dranbleiben

30.7.20

Die Ersatzpflanzung soll im Herbst erfolgen, so die Auskunft von Fr. Hartwich.

11.6.20

Der Punkt bleibt weiter offen, gepflanzt ist bis dato noch nichts.

12.3.20

Der Punkt bleibt weiter offen, gepflanzt ist bis dato noch nichts.

6.2.20

Frank Wüstemann hat dazu mit Fr. Hartwich dazu gesprochen, so dass ca. 15 Bäume nachgepflanzt werden.

Jubiläumskarten der Gemeinde

15.10.20

Die Jubiläumskarten sind nun gedruckt. Der Punkt ist damit erledigt.

27.8.20

Das Bild vom Sportplatz wurde zwischenzeitlich an Thomas Wüstemann zugesendet. In der Sitzung wurde entschieden, dass das Bild vom Gutshaus vorn auf der Karte dargestellt werden soll zusätzlich mit dem Wappen. Hinten soll das Bild des Sportplatzes angeordnet werden, die Bilder des Feuerwehrgerätehauses, des Spielplatzes und der Angelteiche kommen dann in die Mitte. Thomas wird einige Varianten ausdrucken, damit es dann endgültig in der nächsten Sitzung entschieden werden kann.

30.7.20

Die Bilder vom Sportplatz stehen noch aus und sollen nun dringlichst zugestellt werden.

11.6.20

Thomas Wüstemann hat Bilder gesammelt und zur Auswahl aufbereitet.

Bilder vom Sportplatz sollen noch an Thomas Wüstemann zugesendet werden. Eine erste Vorauswahl wurde gemeinsam besprochen. Es soll eine

Klappkarte werden mit einem Bild vom „Kulturhaus“ auf der ersten Seite.

12.3.20

Ist in Arbeit.

6.2.20

Diese Karten sollen als neutrale Karten mit Motiven der Ortschaft Langenapel gedruckt werden. Thomas Wüstemann wird Motive raussuchen und zur nächsten Ratssitzung zur Auswahl vorlegen.

Gefahrenpotential auf der Chausseestr./L6 durch überhöhte Geschwindigkeiten

15.10.20

Zu diesem Punkt im Protokoll gab es vom Ordnungsamt noch keine Reaktion.

27.8.20

Durch den Ortschaftsrat wird gebeten zu prüfen, ob hier Verkehrsüberwachungsmaßnahmen durchgeführt werden können.

Haushalt 2021 – 2023

-Sanierung der Toiletten im Kulturhaus

15.10.20

Ein Fördermittelbescheid über 40308,37 € vom 4.9.20 zum „Umbau der Sanitär- und Umkleieräume im Dorfgemeinschaftshaus in Langenapel“ ist bei der Hansestadt Salzwedel eingegangen. Dieser ist im Jahr 2021 abzurechnen.

Die Bearbeitung erfolgt durch das Bauamt. Ein Ortstermin zur Vorstellung des Projektes wird vom Ortschaftsrat gewünscht. **Terminvorschlag: nächste Ratsitzung**

11.6.20

Die ersten Bilder sind zusammengestellt

6.2.20

Es soll eine Dokumentation erstellt werden, in der die Aktivitäten im Kulturhaus/Saal dargestellt werden. Diese soll als Basis dienen, um bei einer erneuten Beantragung von Förderung aufzuzeigen, dass eine Sanierung unabdingbar ist.

7.8.18

Der Antrag auf Gewährleistung einer Zuwendung wurde am 30.7.18 gestellt

-Spielplatzerweiterung durch zusätzliche Geräte, wie zum Beispiel Kletterhaus mit Rutsche

15.10.20

Das Kletterhaus mit Rutsche wurde nun durch die Hansestadt Salzwedel bestellt für einen Betrag von 3300,-€. Durch die Ortschaft Langenapel wurde ein Spendenbetrag von 1200,- € beigesteuert.

11.6.20

→ Derzeit liegt von der Verwaltung keine Information vor. Es wird nochmals darum gebeten, dass dieser Vorgang zeitnah geprüft wird.

6.2.20

! Herr Reinhardt hatte darauf verwiesen, dass es aktuell Förderungen für Erweiterungen von Spielplätzen geben soll. Die Verwaltung möchte das bitte zum Anlass nehmen das zu prüfen!

-weitere Punkte:

-Austausch der Tür zur Trauerhalle

-fester Witterungsunterstand am Rodelberg für verschiedenste Veranstaltungen

-Bohner- und Poliermaschine für den Saal

-Malerarbeiten im Kulturhaus

gez. Frank Wüstemann
Vorsitz

gez. Karsten Gäbel
Protokollführung